# Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine Hauptliste der anwesenden Fremden. Abonnementspreis:

Cur- und Fremdenliste.

18. Jahrgang.

Einzelne Nummern der ffauptliste. . 30 Pt. Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf. Doppel-Blatt . . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Petit-zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-Annoncen und bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp., Hassenstein & Vogler, Rudelph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, E. Schlotte in BREMEN, Jäger'sche Buchhandlung in FRANKFURT a. M.

M2 66.

Donnerstag den 6. März

1884.

Für und eutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-Reber, wie auch für etwa verabskumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

> Egl. Schloss. Curhaus &

Colonnaden.

Cur-Anlagen. Kachbrunnen. Heidenmauer. Mussum.

Konst-Ausstellung.

Lunateorein. Synagogo.

Kath. Kirche. Evang, Kirchs. Bergkirche Engl. Kircha,

Palais Pauline Hyglea-Gruppe

Schiller-,

Waterloo- &

Krieger-

Denimal.

Ac. Ac.

Griechische

Capallo.

Reroberg-

Farnaicht.

Platte.

Reine

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamte und Kaiserl. Telegraphen-Amte, Rheinstrasse 9,

# 93. ABONNEMENTS-CONCERT

Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capelimeisters Herrn Louis Lüstner.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zu "Der Beherrscher der Geister" Weber.

 Idylle aus "Die Pfahlbauer" . . . . Freudenberg. 3. Chor der Friedensboten aus "Rienzi" . . Wagner.

4. Bei uns g' Haus', Walzer . . . . . . Joh. Strauss.

5. Ouverture zu "Fidelio" . . . . . . Beethoven.

6. Contemplation, Fragment symphonique . . Lemaigre.

7. Potpourri aus "Romeo und Julie". . . . Gounod. 8. Defilir-Marsch . . . . . . . . . . Fahrbach. Wartthurm. Sannenberg.

# 94. ABONNEMENTS-CO

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Concertmeisters Herrn A. Michaelis

### Abends S Uhr.

1. Gailthaler Jäger-Marsch 2. Ouverture zu "Der Cadi" . . . . . . .

4. Die Kornblume, Polka . . . . . . .

5. Festgesang "An die Künstler" . . . .

6. Französische Lustspiel-Ouverture . . . Kéler-Béla. Schlummerlied (Streichquartett) . . . Frz. Ries.

8. Offenbachiana, Potpourri . . . . . .

### Feuilleton.

Wiesbaden, 6. März. Das ausführliche Programm des unter Mit-Birkung der berühmten Sängerin Fräulein Bianca Bianchi morgen (Freitag) Abend im Curhause stattfindenden XII. Cyklus-Concertes geht aus dem Annoncentheile dieses Blattes hervor, worauf wir besonders aufmerksam machen.

Die Krönung der Königin von Madagascar. Im verwichenen November, als Tamatave zwischen Franzosen und Hovas unterhandelt ward, fand in der Hauptstadt Stadagascars Antananarivo die Krönung der jungen Königin Ranavolana III. statt. Kaum 22 Jahre alt, ist sie genothigt, der barbarischen Hova-Sitte gemäss, den jeweiligen Premier-ninister zu heirathen, einem Greis, der nun seit einem halben Jahrhunderte die Rolle eines stehenden Prinzgemahls spielt. Dass diese Staats- und Cabinetsheirath noch nicht aber der Verneuer der Verneuer des der von der abgeschafft worden, ist ein Beweis, wie oberflächlich das Christenthum, das dort von der abgeschafft worden, ist ein Beweis, wie oberflachlich das Christenthum, das dort von der vorigen Königin eingeführt ward, in seinen Wirkungen geblieben ist. Die Krönung, die am 22. November v. J. stattfand und den Beschreibungen zufolge den Charakter einer großen militärischen Schaustellung annahm, war ein Gemisch von heidnischen und thristlichen Elementen. Die Königin ruhte in einem Tragsessel, überschattet von einem scharlachrothen Schirme, dem Zeichen der königlichen Würde. Ihr zur Seite ritt ihr großväterlicher Ehegemahl, der Premierminister Ravoninahstriniarivo, welcher sie an der Hand nach dem heiligen Steine führte, wo ihre Vorgängerinnen zu Königinnen ausgerufen worden, und sie dann selbst dem Volke als Königin vorstellte. Sie erschien, trotz ihrer Jugend, wunderbar gefasst; nur ihre zitternden Hände verriethen ihre Aufregung. Sie trag ein kostbar gesticktes Atlaskleid mit einer ellenlangen rothsammtenen Schleppe, die von sech Staatsbeamten nachgetragen ward. Alle warfen sich auf die Knie; ein kleiner siehenjähriger Prinz hielt eine Absprache an sie, und dann ging es weiter nach dem sche Staatsbeamten nachgetragen ward. Alle warfen sich auf die Knie; ein kleiner siebenjähriger Prinz hielt eine Ansprache an sie, und dann ging es weiter nach dem zweiten heiligen Steine, über den ein prüchtiges Zelt geschlagen war. Hier hielt die Konigin ihre erste Thronrede. Ranavolana III. begann mit der Betonung ihrer Pflichten und der des Volkes. Sie habe die ganze Insel zur Herrschaft überkommen, nicht nur einen Theil derselben; der Ozean sei deren alleinige Grenze, und nicht ein Haarbreit werde sie davon abgeben, sondern das Ganze "wie ein Mann" vertheidigen. Und mit dem goldenen Staatsstabe auf den Boden schlagend, rief sie aus: "Ist dies nicht so, mein Volk?"

und die einstimmige dröhnende Antwort kam zurück: "Izay!" (Es ist so!) Ranavolana führ fort mit der Versicherung, dass wohlwollende Ausländer willkommen seien, und zum Schlusse erklärte sie Jehova allein für ihren Gott. Die letzten Worte sprach sie mit Inbrunst aus. Der Premierminister beantwortete ihre Rede im Namen des Volkes nicht minder feurig und begleitete sie dann zu ihrem Pony-Phaeton, in welchem sie die Ebene umfuhr, um sich dem Volke zu zeigen und dann gegen 5 Uhr in ihren Palast zurückzukehren. Die Feier schloss am folgenden Tage mit einem grossen Banket, an welchem die Mitglieder der königlichen Familie, die Minister, die Beamten, die Stammeshäupter die Schulvorsteher und ungefähr 25 Ausländer theilnahmen. Letztere ganz besonders der der Banket sie geehrt durch Bevorzugungen beim Krönungszuge. Die Königin wohnte dem Banket als blosse Zuschauerin bei.

Kunstschätze bei den Kosaken. Ueber Kunstschätze, welche sich im Besitze donischer Kosaken befinden, schreibt der "Russki Kurjer": "Das Gebiet des donischen Heeres wird seit einigen Jahren häufig von ausländischen Antiquaren durchzogen, die dort nach Kunstschätzen forschen, welche sich allerdings häufig im Besitze von Kosaken be finden. In Nowotscherkask kauften diese Ansländer unlängst einem Kosaken unter Anderm eine Metallvase ab, die sie mit einigen hundert Rubeln bezahlten. Die Antiquare brachten die Vase nach Paris, wo Kunstkenner sie als höchst werthvoll und den besten Schöpfungen Benvenuto Cellini's gleichstehend erklärten. Kurzlich ist diese Vase in Paris für 150,000 Francs verkauft worden."

Naive Auffassung. "Was lernen wir aus der Parabel von den sieben weisen und den sieben thörichten Jungfrauen?" — "Dass wir jede Stunde auf die Ankunft eines Bräutigams gefasst sein müssen", war die leise Antwort eines holderröthenden Backfisches.

#### Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden, and	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
4. Marz 10 Ubr Abends	754.8	+ 6,0.	77 °/ <sub>a</sub>
5. 8 Morgens	755.4.	+ 4,4	81 -
1 Mittags	755,7.	+ 7,4.	71 -

4. Marz. Niedrigste Temperatur + 0,4, höchste + 11,6, m ttl-r + 6,2. Allgemeines vom 5. März. Gestern Mittag fast wolkenlos, leichte Schleier,

massiger Nordost; Abends wolkenlos klar; heute Morgen theilweise heiter, leicht bedeckt, spåter aufgehellt, heiter, mässig warm.

## Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 5, März 1884.

Affer: Groeck, Hr. Kfm., Berlin. Jaeger, Hr. m. Fran, Düsseldorf. Goslar, Hr., Leer. Görlich, Hr. Fabrikbes., Pirmasens. Abich, Hr. Kfm., Cassel. Müller, Hr. Kfm., Weinheim. Schultze, Hr. Kfm., Berlin. Bösser, Hr. Kfm., Petersburg. Ehrenberg, Hr. Redacteur m. Fr., Strassburg. Ipscher, Hr. Kfm., Berlin.

Zecei Böcke: Hochradel, Hr., Berlin.

Cölmischer Hof: Nachtigall, Fr., Hanau.

Eisskerses Keller, Hr. Kfm., Landwigshafen.
Lenden, Hr. Kfm., Frankfurt. Joest, Br. Kfm., Frankfurt. Koch, Hr. Kfm., Carlshofen. Orlob, Hr. Kfm., Leinefelde.
Kfm., Flacht. Guth, Hr. Kfm., Hamburg.

Staebly, Frl., Offenthal. Baumbach, Hr. Kfm., Berlin. Posner, Hr. Kfm., Dresden. Schönemann, Hr. Kfm., Berlin. Schultze, Hr. Kfm., Berlin. Steele, Hr. Kfm., Berlin.

Nassauer Hof: Strauss, Hr. m. Tochter, Frankfurt. Prinz, Hr. m. Fr., Berlin. Nonnembof: Corty, Hr. Kim., Berlin. Peltza, Hr. Kim., Gladbach.

Rhein-Botel: d'Estrenge-Ewen, Hr., Darmstadt. Riebeck, Hr. Rittergutsbesitzer

Blose: Philipps, Hr. Oberst'm. Fr., England.

Schillzenhof: Neugahs, Hr. Kfm., Kaiserslautern. Schwarts, Hr. Kfm., Holland Weisser Schwan: Weber, Hr. Domänepächter, Kreuzburg.

Berlin. Goldmann, Hr. Kfm., Mannh im. König, Hr. Kfm., Berlin. Demmlen. Hr. Kfm., Berlin.

Hotel Weins: Frey, Hr. Assessor, Attendorn, Bosche, Hr. Kfm., Aglasterhausen.



Cyklus von 12 Concerten unter Mitwirkung hervorragender Künstler.

Preitag den 7. März, Abends 71/2 Uhr:

# Fräulein Bianca Bianchi,

K. K. Hofopern- und Kammersängerin aus Wien,

und das auf ca. 60 Musiker verstärkte städtische Cur-Orchester unter Leitung des Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Planoforte-Begleitung: Herr Benno Voigt.

### PROGRAMM.

- 1. Symphonie pastorale (No. 6, F-dur) . . . . . . 2. Arietta aus "Romeo und Julie" . . . . . . . Gounod,
- Fraulein Bianchi. 3. Zwei Stücke aus der Musik zu "Rosamunde". . . Frz. Schubert. a) Hirtenmelodie (Manuscript).
- b) Entr'acte in B-dur. 4. Arie der Susanne aus "Die Hochzeit des Figure" . . Mozart, Fraulcin Bicerechi.
- 5. Meeresstille und glückliche Fahrt, Concert-Ouverture . Mendelssohn.
- 6. Zwei Lieder mit Pianoforte:
  - a) Viel' Traume
  - b) Die Lerche

Fraulein Bianchi.

### Eintrittspreise:

I. reservirter Platz: 4 Mark; II. reservirter Platz: 3 Mark; Gallerie 2 Mark.

Die Abonnementskarten für nichtreservirte Plätze gelten nur für den Saal, nicht für die Gallerie.

Bei Beginn des Concertes werden die Eingangsthüren des grosser Saales geschlossea und nur in den Zwischenpausen der einzelnen Nummern geöffact.

Städtische Cur-Direction: F. Hey'l.

### Bekanntmachung.

Verpachtung eines Ausstellungs- bezw. Laden-Locals-

Die in der Curhaus-Colonnade belegene Traubencurhalle soll

Dieses Local ist hell und geräumig, elegant ausgestattet und eignet sich ebensowohl für Ausstellung von Kunst-Gegenständen aller Art, wie als

Termin zur öffentlichen Verpachtung ist auf Mittwoch den 12. März 1884, Vormittags 11 Uhr, festgesetzt und werden die näheren Verpachtungs-Bedingungen an Ort und Stelle bekannt gegeben-Wiesbaden, den 1, März 1884.

Städt. Curdirection: F. Hey'l.

# Curhaus-Restaurant Wiesbaden.

Biersalon: Dîners zu Mk. 2 von 121, bis 2 Uhr Mittags, vom 2. Januar 1884 ab.

Erlanger Exportbier (hell) von Franz Erich per Glas 20 Pf. Pilsener Bier aus dem Bürgerlichen Brauhaus " 20 Pf. Café. Billard.

### Zahnärztliche Klinik von Hofzahnarzt Stolley

unter Assistenz des von der medicinischen Facultät in Kopenhagen approbirten Zahnarztes Herrn Viggo Stigh. Sprechzeit von 9-1 und von 2-5 Uhr

31 Webergasse 31.

# Mme. Chabert tailleuse française

Robes & Confections

Grosse Burgstrasse 6, an 1er.

# Villa Monbijou,

Parkstrasse 7,

gleich am Curhause gelegen, sind noch ein herrschaftlich neu eingerichtete Familien-Wohnungen, sowie auch sinzelne Zimmer sofort abzugeben Auf Wunsch auch Pension. 4735

# Villa Speranza, Parkstr. 3,

### illa "Carola", 4 Wilhelmsplatz 4, Familien - Pension.

Neu und comfortable eingerichtete Zimmer, elegante Familienwohnungen, Speise Salon, Bade Einrichtung, er-wärmtes Troppenhaus. 4822 warmtes Treppenhaus.

Vicolasstrasse 7 möblirte Bel-1. April zu vermiethen. 4818

### 9 Taunusstrasse 9 2 Treppen.

Familienwohnung mit Pension Family-Pension Frau Haussmann-

Mr. v. Goutta gives instruction in playing the Zither.

Apply: 24 III., Taunusstrasse.

# Königliche Schauspiele.

Donnerstag den 6. März 1884. 55. Vorstellung. (101. Vorstellung im Abonnement.)

## Figures Hochzeit

Komische Oper in 4 Akten. Musik von W. A. Mozart,

### Tageskalender.

Donnerstag den 6. März 1884. Curhaus,

1. April d. J. ab anderweitig verpachtet werden.

Fremde, we

Vklus von 12

Erscheint tä

Für das Jahr " " Halb)

" " Viert

Annoncen-A

Mg 67.

Far under ther, wie auch f

Hauptliste

Frank and das auf

Cur-O

Piano

mnspiel© 1. Symphonie p

Arietta aus Zwei Stucke a) Hirte

b) Entr

mder Wiesbaden 4ch Wiesbaden Tripsdrill. t wirklich, Da, der das Zal gen gekrönt, ir

rnt, an seinen a Geschlecht der als Adelsgeachle adtchen Knittling Tges ist der Mich des malerisch eine kleine such noch son auf einem H elebe ihren Name trleitete (Thriphor

apater die Be ht bente Treffentr Ein Säufer eine gebildet wer ligen Reussenlan ein" gebildet, de h die Mitglieder Mitglieder wollte dadurch tit Betrunkenen au erpflichtet; nur de

Knaben-Schlafröcke

Knaben-Paletôts und Havellock's Knaben-Anzüge in Kittel, Blousen & Jaquettefaçon Knaben-Joppen mit und ohne Besatz

Das Neueste und Eleganteste in

für jedes Alter passend, findet man unstreitig in der grössten Auswahl und zu sehr billigen Preisen bei

Gebrüder Süss am Kranzplatz.

Für die Redaction und Außtellung der Liste verantwortlich J. Rehm. - Druck und Verlag von Carl Ritter.